



# Presseinformation

TechnologieRegion Karlsruhe GmbH  
Emmy-Noether-Str. 11  
76131 Karlsruhe  
Telefon: +49 721 40244 712  
Telefax: +49 721 40244 718  
info@technologieregion-karlsruhe.de  
www.technologieregion-karlsruhe.de

Karlsruhe, 7. Februar 2020

## IT-TRANS mit Innovationen für urbane und regionale Mobilität aus der TechnologieRegion Karlsruhe

Experten von FZI Forschungszentrum Informatik, Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft (Institut für ubiquitäre Mobilitätssysteme), KIT (Institut für Verkehrswesen, Institut für Technik der Informationsverarbeitung), Profilregion Mobilitätssysteme Karlsruhe und TransportTechnologie-Consult Karlsruhe GmbH bespielen gemeinsam einen Stand auf der **Konferenz und Fachmesse IT-TRANS** in der Messe Karlsruhe.

Unter dem Dach der TechnologieRegion Karlsruhe präsentieren sie vom **3. bis 5. März 2020 in Halle 1, Stand 1 A1** ihre Innovationen für eine zukunftsfähige Mobilität: Der vernetzt und autonom fahrende Kleinbus „**EVA-Shuttle**“, entwickelt durch ein Projektkonsortium um das FZI, soll ÖPNV-Systeme sinnvoll ergänzen, indem er Menschen zwischen Haltestelle und Haustür transportiert und so das Problem der letzten Meile löst. Auf der IT-TRANS wird seine technische Infrastruktur demonstriert, zudem gibt es eine Live-Schaltung vom Testfeld Autonomes Fahren Baden-Württemberg.

Die Interaktion autonomer Straßenbahnen auf einem voll automatisierten Straßenbahn-Depot erprobt das KIT in seinem Projekt „**AStrID**“. Dabei erfolgen zeitintensive Rangierfahrten zum Abstellgleis oder durch die Waschanlage ganz ohne Fahrer! Einen Blick in die Zukunft ermöglicht auch das am Institut für ubiquitäre Mobilitätssysteme der Karlsruher Hochschule entwickelte interaktive Straßenbahnfenster „**Smart MMI**“. Es zeigt auf seinen transparenten Display-Scheiben komplexe Reise-Daten an, um Fahrgäste besser über Störungen, Planänderungen und Services zu informieren.

Das KIT-Institut für Verkehrswesen präsentiert am Messestand sein Modell zur Erforschung des Nutzerverhaltens in der TechnologieRegion Karlsruhe, mit dem es auch am Projekt **regiomove** beteiligt ist. Es soll maßgeschneiderte Lösungen für die intermodale Mobilität der Zukunft liefern. Einen gebündelten Zugang zur **Mobilitätsforschung** seiner Institutionen hält das Leistungszentrum Profilregion Mobilitätssysteme Karlsruhe für kooperationsinteressierte Besucher bereit: Seine Themen reichen von Fragen des



Nutzerverhaltens über nachhaltige Antriebe und Systemleichtbau bis hin zu Automatisierung und Vernetzung. „Auf der IT-TRANS sehen wir höchst spannende Innovationen für den ÖPNV der Zukunft. Dass unsere Region so viele Kompetenzen in moderner Mobilität bündelt, liegt auch am guten Zusammenspiel von Wirtschaft, Wissenschaft und öffentlicher Hand“, freut sich Jochen Ehlgötz, Geschäftsführer der TechnologieRegion Karlsruhe GmbH.

Eine besonders gelungene Kooperation sieht er in der neu gegründeten **UITP Academy Karlsruhe**, die 2019 aus der Partnerschaft der TechnologieRegion Karlsruhe mit dem Weltverband für öffentliches Verkehrswesen UITP hervorging. Der TRK-Stand wird Wissenswertes zu den Schulungsangeboten der UITP Academy bereithalten, die parallel zur IT-TRANS das Training „Grundlagen des ÖPNV“ veranstaltet – dabei werden die Teilnehmenden unter anderem zu ausgewählten Messeständen geführt. „Ein Highlight wird sicher auch wieder der erste bemannte, voll-elektrische Senkrechtstarter der Welt vom Flugtaxi-Start-up Volocopter in Bruchsal sein, der im Eingangsbereich der Halle 1 in unmittelbarer Nähe zu unserem Stand steht“, so Jochen Ehlgötz.

Während der dreitägigen IT-TRANS treten Mobilitätsexperten aus der TechnologieRegion auch im **Vortragsprogramm „Market Update Forum“** mit jeweils 20-minütigen Sessions zur Automatisierung im ÖPNV auf: Am **4. März 2020 von 11 bis 12.30 Uhr** teilt Prof. Dr. Eric Sax vom KIT sein Wissen über das Projekt „AStrID“ und die Automatisierung von Straßenbahndepots. Dr. Alexander Viehl (FZI Forschungszentrum Informatik) widmet sich dem Thema „Infrastrukturgestützte Automatisierung im ÖPNV“, während Michael Madel von der INIT GmbH einen Vortrag über Automatisierung in intermodalen Transportsteuerungssystemen angekündigt hat. Einen Überblick zum Fortschritt von regiomove, dem Pilotprojekt zur Vernetzung sämtlicher Verkehrsangebote der Region Mittlerer Oberrhein, wird Dr. Frank Pagel vom Karlsruher Verkehrsverbund geben.

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.trk.de/mobilitaet](http://www.trk.de/mobilitaet) und [www.it-trans.org](http://www.it-trans.org)

## Pressekontakt

TechnologieRegion Karlsruhe GmbH  
Emmy-Noether-Straße 11  
76131 Karlsruhe  
Tel. +49 721 40244-712  
[presse@technologieregion-karlsruhe.de](mailto:presse@technologieregion-karlsruhe.de)



## Über die TechnologieRegion Karlsruhe GmbH

Die TechnologieRegion Karlsruhe GmbH, gegründet 2017, ist ein regionaler, bundesland-übergreifender und transnationaler Standortvermarkter fokussiert auf Wirtschaft, Innovation und Wissenschaft. Gemeinsam denken, testen und machen – zu diesem Zweck haben sich 28 Gesellschafter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Kommunen in der TechnologieRegion Karlsruhe GmbH zusammengeschlossen. Ihr Ziel: Ein Motor für die Themen Energie, Mobilität und Digitalisierung sein und den Prozess von der Idee bis zur Umsetzung beschleunigen. So sollen modellhaft Lösungen für drängende Zukunftsfragen entwickelt und die Innovation in der Region vorangebracht werden.

Die Gesellschafter sind: die Städte Baden-Baden, Bretten, Bruchsal, Bühl, Ettlingen, Gaggenau, Karlsruhe, Rastatt, Rheinstetten, Stutensee und Waghäusel; die Landkreise Germersheim, Karlsruhe, Rastatt und Südliche Weinstraße; das Département Bas-Rhin, der Regionalverband Mittlerer Oberrhein; die Unternehmen 4L Vision GmbH, Badischer Gemeinde-Versicherungs-Verband, EnBW Kommunale Beteiligungen GmbH, evohaus GmbH, GRENKE AG, MiRO Mineraloelraffinerie Oberrhein GmbH & Co. KG und SEW-EURODRIVE GmbH & Co KG; die Kammern Handwerkskammer Karlsruhe sowie die Industrie- und Handelskammer Karlsruhe; die Wissenschaftseinrichtungen FZI Forschungszentrum Informatik und das Karlsruher Institut für Technologie (KIT). Der Vorsitzende des Aufsichtsrats ist Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup (Karlsruhe), der Geschäftsführer Jochen Ehlgötz.